

Kolosser 4

Luther-Übersetzung von 1912



1 Ihr Herren, was recht und billig ist, das beweiset den Knechten, und wisset, dass ihr auch einen Herrn im Himmel habt.

2 Haltet an am Gebet und wachet in demselben mit Danksagung; **3** und betet zugleich auch für uns, auf dass Gott uns eine Tür des Wortes auftue, zu reden das Geheimnis Christi, darum ich auch gebunden bin, **4** auf dass ich es offenbare, wie ich soll reden.

5 Wandelt weise gegen die, die draußen sind, und kauft die Zeit aus. **6** Eure Rede sei allezeit lieblich und mit Salz gewürzt, dass ihr wisst, wie ihr einem jeglichen antworten sollt.

7 Wie es um mich steht, wird euch alles kundtun Tychikus, der liebe Bruder und getreue Diener und Mitknecht in dem Herrn, **8** welchen ich habe darum zu euch gesandt, dass er erfahre, wie es sich mit euch verhält, und dass er eure Herzen ermahne, **9** samt Onesimus, dem getreuen und lieben Bruder, welcher von den Euren ist. Alles, wie es hier steht, werden sie euch kundtun. **10** Es grüßt euch Aristarchus, mein Mitgefangener, und Markus, der Neffe des Barnabas, über welchen ihr etliche Befehle empfangen habt (wenn er zu euch kommt, nehmt ihn auf!) **11** und Jesus, der da heißt Just, die aus den Juden sind. Diese sind allein meine Gehilfen am Reich Gottes, die mir ein Trost geworden sind. **12** Es grüßt euch Epaphras, der von den Euren ist, ein Knecht Christi, und allezeit ringt für euch mit Gebeten, auf dass ihr bestehet vollkommen und erfüllt mit allem Willen Gottes. **13** Ich gebe ihm Zeugnis, dass er großen Fleiß hat um euch und um die zu Laodizea und zu Hierapolis. **14** Es grüßt euch Lukas, der Arzt, der Geliebte, und Demas. **15** Grüßet die Brüder zu Laodizea und den Nymphas und die Gemeinde in seinem Hause. **16** Und wenn der Brief bei euch gelesen ist, so schafft, dass er auch in der Gemeinde zu Laodizea gelesen werde und dass ihr den von Laodizea lest. **17** Und saget Archippus: Siehe auf das Amt, das du empfangen hast in dem Herrn, dass du es ausrichtest! **18** Mein Gruß mit meiner, des Paulus, Hand. Gedenket meiner Bande! Die Gnade sei mit euch! Amen.